

**Media Relations**

Tel direkt +41 44 305 50 87  
e-mail [mediarelations@sf.tv](mailto:mediarelations@sf.tv)  
Internet [www.medienportal.sf.tv](http://www.medienportal.sf.tv)

## 20. Mai 2006: «Eurovision Song Contest 2006»: Der Final

**An diesem Samstag findet in Athen der Final des «Eurovision Song Contest 2006» statt. Die Schweiz hat sich dank des guten achten Rangs von Vanilla Ninja im Vorjahr direkt dafür qualifiziert. Sie wird von six4one mit dem Song «If We All Give A Little» vertreten. six4one eröffnet als erste Gruppe den 51. Eurovision Song Contest.**

**24 Länder singen um den Sieg des 50. Eurovision Song Contest.** Präsentiert wird die Sendung von Sakis Rouvas und der Ko-Präsentatorin Maria Menounos. Für die Schweiz kommentiert Sandra Studer die Sendung aus Athen. Die Punkte-Vergabe aus der Schweiz nimmt die VIVA-Moderatorin Jubaira Bachmann vor.

Alleine das Publikum der 39 teilnehmenden Länder entscheidet über Erfolg oder Misserfolg der 24 Finalisten im Final.

Gewinner des 50. Eurovision Song Contest ist Finnland mit der Rockgruppe Lordi und dem Titel «Hard Rock Hallelujah». six4one endet auf dem 17. Platz.

«If We All Give A Little» von Ralph Siegel (Komponist und Produzent) und Bernd Meinunger (Autor) ist ein hymnischer Pop-Rock-Song mit einem ausgefeilten Arrangement. Der Wunsch, dass die Welt mehr zusammenrücken möge und dass doch jeder Einzelne seinen kleinen oder auch grösseren Beitrag dazu leisten möge, steht im Mittelpunkt des Songs. six4one – sechs erfolgreiche Solisten aus sechs verschiedenen Ländern – werden für die Schweiz singen. Aus der Schweiz kommt Claudia D'Addio, bestens bekannt aus der zweiten «MusicStar»-Staffel. Ihre weiblichen Kolleginnen sind Shooting-Star Liel aus Israel sowie Tinka, TV-Moderatorin, Pop- und Musical-Sängerin aus Bosnien-Herzegowina. Ihnen zur Seite stehen Alcazar-Leadsänger Andreas Lundstedt aus Schweden, der in Deutschland lebende Portugiese Marco Matias (zweiter Sieger der ZDF-Show «Deutsche Stimme 2003» sowie zweiter Platz bei der deutschen Vorentscheidung zum Eurovision Song Contest 2005) und der stimmungswaltige Sunnyboy Keith Camilleri aus Malta.

VIVA Schweiz unterstützt den Schweizer Beitrag six4one für den Eurovision Song Contest 2006 als offizieller Partner. Auf VIVA lausen im Vorfeld des Contests Spezialsendungen zu six4one und dem Schweizer Song «If We All Give A Little». In der Finalsending des Eurovision Song Contest am 20. Mai 2006 wird VIVA-Moderatorin Jubaira Bachmann auf SF 1 die Punkte der Schweizer Wertung durchgeben.

Toni Wachter, Redaktionsleiter «Show»: «Nach der erfolgreichen Partnerschaft mit VIVA im letzten Jahr freuen wir uns, dass VIVA den starken Titel 'If We All Give A Little' unterstützt.»

Asta Baumöller, Geschäftsführerin VIVA Schweiz: «Die Zusammenarbeit von SF und VIVA Schweiz hat in der Vergangenheit nicht nur jeweils sehr gut funktioniert, sondern vor allem einen programmlichen Benefit für den Zuschauer generiert. Aus diesem Grunde schätzen wir uns glücklich, auch in diesem Jahr wieder mit von der Partie zu sein.»

Der «Eurovision Song Contest» ist der grösste und erfolgreichste europäische Fernsehanlass mit bis zu 600 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauern in ganz Europa. Insgesamt sind rund 7'000 Personen in das Projekt involviert, 2'200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort garantieren einen reibungslosen Ablauf der beiden Sendungen. Rund 3'500 Journalisten aus der ganzen Welt haben sich bis dato für Athen akkreditiert, in der Woche vor dem Final finden täglich 14 Pressekonferenzen statt. Mehr als 100'000 Meter Kabel werden verlegt und 20 Kameras installiert, um den Halbfinal und den Final auf der gigantischen Bühne in die Haushalte Europas zu senden.